

# Filmkunst 66

Filmkunst 66 Bleibtreustraße 12 10623 Berlin  
Tel.: 882 17 53 www.filmkunst66.de

**Filmprogramm Donnerstag, 31.10.24 – Mittwoch, 06.11.24**

## Filmkunst 66 (Saal 1)

	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
Cranko	15:00	15:00	<b>17:30</b>	<b>17:30</b>	15:00	15:00	
Riefenstahl	17:30	17:30	<b>15:00</b>	<b>15:00</b>	17:30	17:30	<b>15:00</b>
The Apprentice (DF)	20:00	20:00	20:00	20:00		20:00	
<i>Premiere: Kreis d. Wahrheit</i>					20:00		

## Filmkunst 66 ½ (Saal 2)

	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<i>Sous les toits de Paris (Unter den Dächern von Paris, 1930)</i>				12:00			
Fuchs und Hase retten den Wald	14:15	14:15	14:15	14:15			
D. Rückkehr d. Filmvorführers	16:00	16:00			<b>14:15</b>	<b>14:15</b>	<b>14:15</b>
Der Buchspazierer			16:00	16:00	16:00	16:00	16:00
In Liebe, eure Hilde	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00
Hypnose (DF)	20:30	20:30	20:30	20:30		20:30	20:30
Hypnose (OmU)					20:30		

### NEU: In Liebe, eure Hilde

**124 Min. FSK: 12**

Berlin 1942. Hilde ist verliebt. In Hans. In ihrer Leidenschaft vergessen die beiden oft Krieg und Gefahr. Dann sind sie nur zwei junge Menschen am Beginn ihres Lebens. Hilde bewundert den Mut ihres Liebsten. Er bewegt sich in Widerstandskreisen. Sie selbst ist eher ängstlich, beteiligt sich aber immer beherzter an den Aktionen einer Gruppe, die man später die „Rote Kapelle“ nennen wird. Es ist der schönste Sommer ihres Lebens. Als er sich neigt, werden alle verhaftet. Und Hilde ist im achten Monat schwanger. Im Gefängnis bringt sie ihren Sohn zur Welt und entwickelt eine Kraft, die ihr niemand zugetraut hätte. (Verleih)

### NEU: Die Rückkehr des Filmvorführers

**87 Min. FSK: 0**

Samid fasst den Plan, seinen alten Kinoprojektor wieder in Stand zu setzen, sein aserbaidsschanisches Dorf vor der Leinwand zu vereinen. Eine große Herausforderung, denn die Projektor-Lampe ist kaputt und von der Filmkopie fehlt die letzte Rolle. (Verleih) **Aserbaidsschanisch mit deutschen Untertiteln.**

### NEU: Riefenstahl

**120 Min. FSK: 12**

Als Regisseurin schuf sie ikonographische Bilder. Ihre ideologische Nähe zum NS-Regime hat sie nach dem Zweiten Weltkrieg stets zu leugnen versucht, eine Wechselwirkung ihrer das Schöne, Gesunde und Starke feiernden Kunst mit dem Terror des Regimes strikt verneint. Leni Riefenstahl hat nur eine Darstellung ihrer Biografie zugelassen: ihre eigene. Der Nachlass einer der umstrittensten Frauen des 20. Jahrhunderts erzählt etwas anderes. \* Erstmal erhielten der vielfach preisgekrönte Dokumentarfilm-Regisseur Andres Veiel und TV-Journalistin Sandra Maischberger Zugang zu Riefenstahls aus 700 Kisten bestehenden persönlichen Nachlass. Sie haben

es sich zur Aufgabe gemacht, einen tieferen Blick in das Leben und Wirken von Leni Riefenstahl zu werfen. Die Ästhetik ihrer Bilder ist heute präsenter denn je – und damit auch ihre Botschaft? (Verleih)

---

**Premiere: Kreis der Wahrheit**

**80 Min. FSK: 12**

Der Film erzählt die Lebensgeschichte der Schwestern Helga Feldner-Busztin und Elisabeth Scheiderbauer aus Wien, die im Alter von 7 und 14 Jahren zusammen mit ihrer Mutter ins Ghetto/KZ Theresienstadt verschleppt wurden. Die Familie überlebte wie durch ein Wunder. Die Lebenserinnerungen von Helga und Elisabeth zeichnen ein umfassendes Bild der mörderischen Schreckensherrschaft der Nationalsozialisten. In dem Film lassen die beiden Schwestern das Publikum an ihren Erinnerungen teilhaben, und internationale Künstler:innen wie Iris Berben, Konstantin Wecker u.a. transformieren Momente des erlittenen Leids in zeitgenössische Kunst. Der Film ist eine Zeitreise aus der Hölle ans Licht, und berührt auf vielen Ebenen – durch die Offenheit, mit der die beiden Zeitzeuginnen ganz ohne Hass und Verbitterung von ihrem Martyrium berichten, ebenso wie durch die emotionalen Beiträge der beteiligten Künstler:innen. (Verleih) **Premiere mit Robert Hofferer und Iris Berben am 4.11. um 20:00 Uhr!**

---

**In unserer Reihe FRÜHE MEISTER DER FILMKUNST:**

**Sous les toits de Paris (Über den Dächern von Paris, 1930)**

**90 Min. FSK: 12**

Regie: René Clair; Mit: Albert Préjean, Pola Illery, Gaston Modot u.a.

**OmeU!**

Ein Film aus dem Pariser Alltag der "kleinen Leute", der Straßensänger, leichten Mädchen und Ganoven: Albert liebt die schöne Pola, kommt irrtümlich ins Gefängnis und muß nach seiner Entlassung erkennen, daß sein Freund Louis in der Zwischenzeit Pola aufrichtig lieben gelernt hat... Nach einer heftigen Prügelei verzichtet Albert auf die Schöne. \* René Clairs erster Tonfilm hat nichts von seinem Reiz verloren. (filmdienst)

---

**Hypnose**

**98 Min. FSK: 6**

Vera und André sind ein junges Geschäfts- und Liebespaar. Gemeinsam haben sie eine revolutionäre App für Frauen\*Gesundheit entwickelt und bekommen die Chance, diese auf einem Pitching-Event vorzustellen. Am Tag zuvor versucht Vera mit einer Hypnose-therapie das Rauchen aufzuhören. Doch statt von der Sucht befreit sich von allen gesellschaftlichen Konventionen. Ohne Hemmungen startet sie in das Wochenende mit den Investor:innen und stellt dabei nicht nur ihre Karriere und ihre Beziehung, sondern auch alle um sie herum auf die Probe. (Verleih) **Montag um 20:30 Uhr im schwed./dän./englischen Original mit deutschen Untertiteln!**

---

**Der Buchspazierer**

**98 Min. FSK: 6**

Tag für Tag steht Carl Kollhoff (Christoph Maria Herbst) im Hinterzimmer eines Buchladens und schlägt sorgfältig Bücher in Papier ein, um sie zu den Stammkunden in der Stadt zu bringen. Bücher sind das größte Glück des wortkargen älteren Mannes, der ansonsten jeglichen Kontakt zu anderen Menschen scheut. Auf einem seiner Rundgänge heftet sich die neunjährige Schascha an seine Fersen. Widerwillig lässt sich Carl auf das Mädchen ein, das ihn fortan auf seinen Botengängen begleitet und ihn den "Buchspazierer" nennt. Schnell gewinnt Schascha auch die Herzen von Carls Stammkunden und wirbelt nicht nur deren Leben gehörig durcheinander, sondern bringt auch Carl dazu, aus seiner eigenen Welt auszubrechen. (Verleih)

---

**Demnächst:**

- „Marianengraben“ (7.11.) + „Tony, Shelley und das magische Licht“ (7.11.)
- + „Die Witwe Clicquot“ (7.11.) + „Weisheit des Glücks“ (7.11.)
- + „Schienenschlacht“ (1946, nur am 10.11.) + Pro Quote e.V. Filmreihe (12.11.)
- + „Freeride Filmfestival 2024: THE ART OF RE:CONNECTION“ (13.11.)